

Keine Deregulierung, wenn es um Menschenleben geht!

Zur heutigen Anhörung des Innen- und Rechtsausschusses zur Einführung einer Rauchmelderpflicht erklärt die innenpolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Irene Fröhlich**:

Beispiele aus anderen europäischen Ländern zeigen uns, dass die Zahl der durch Brände verletzten oder getöteten Menschen bei Einführung einer Rauchmelderpflicht in Wohnungen stark zurückgeht. Es ist absolut nicht sachgerecht, eine solche Maßnahme allein mit dem Argument der Deregulierung abzulehnen. Niemand würde die Gurtpflicht im Auto abschaffen wollen, nur damit eine Vorschrift gestrichen werden kann.

Bündnis 90/Die Grünen sehen in der Rauchmelderpflicht eine große Chance, das Sicherheitsbewusstsein zu erhöhen und so Menschenleben zu retten. Wir werden Gespräche führen, um eine für Mieter, Vermieter und Bauaufsichtsbehörden praktikable Lösung zu finden. Ich freue mich, dass wir hierbei neben den Feuerwehren auch den Kinderschutzbund und den Mieterbund auf unserer Seite haben.
